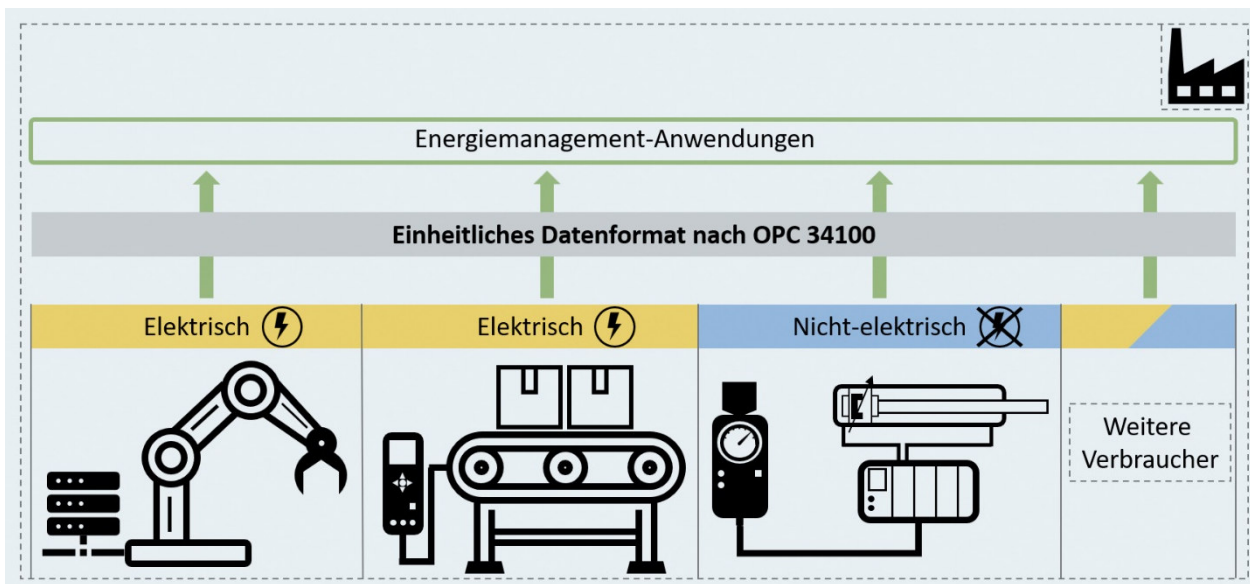


Technologieangebot

Energiemanagement: Energiedaten effizient bereitstellen und auswerten

Viele Produktionsbetriebe schöpfen die Potenziale für eine höhere Energieeffizienz nicht aus. Sie erfassen die Energiedaten nicht durchgängig und die Entwicklung von Energiemanagement-Anwendungen ist aufgrund heterogener Messsysteme sehr aufwändig. Ein Forschungsteam der Hochschule Hannover hat nun ein universelles Energieinformationsmodell entwickelt. Mit der Spezifikation OPC 34100 steht Unternehmen ein praxisnahes Werkzeug zur Verfügung, das die Bereitstellung und Nutzung von Energiedaten wesentlich vereinfacht – ein wichtiger Beitrag zur Kostenreduktion und zum Klimaschutz.



Vorteile der Entwicklung

- Die Companion-Spezifikation OPC 34100 bietet die Möglichkeit, Energiedaten in einem einheitlichen Format bereitzustellen.
- Die Integration gemäß der Companion-Spezifikation reduziert Aufwand und Kosten für die Erfassung von Energiedaten.
- Die Spezifikation ist einfach einsetzbar und steht zum Download zur Verfügung: <https://reference.opcfoundation.org/ECM/v100/docs/>

Technologiereifegrad / Entwicklungsstand

- Verabschiedeter Standard der OPC Foundation

Service für Kunden

- Kostenfrei nutzbar

Partner gesucht!

- Kooperationen für die Durchführung von Antragsforschung (z. B. EFRE, ZIM; IGF etc.)
- Forschungsk Kooperationen
- Auftragsforschung

In Zusammenarbeit mit

- Forschungsgemeinschaft im ZVEI und projektbegleitender Ausschuss mit 13 Unternehmen

Gefördert durch

- Industrielle Gemeinschaftsforschung: IGF Vorhaben Nr.: 21329 N
- Thema: Entwicklung von Energiemanagementschnittstellen für IoT-Technologien

Expertise des Instituts

- Prozessüberwachung, Wissensmanagement, IT-Security in der Produktion, embedded Systems, Steuerungstechnik, Regelungstechnik, Video- und Funk-basierte Ortung, Mikrowellen- und Video-Sensorik, Integrierte Schaltungen, Lichttechnik, Leistungselektronik und Batterien

Kontakt



INSTITUT FÜR
**SENSORIK UND
AUTOMATION**
Hochschule Hannover

Hochschule Hannover
Institut für Sensorik und Automation
Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Niemann
karl-heinz.niemann@hs-hannover.de
Dr. Kristen Wulfmeier (Koordinatorin des ISA)
kirsten.wulfmeier@hs-hannover.de
www.hs-h.de/isa